

Barsinghausen

## Gesamtabschluss realisiert

**[21.03.2017] Ihren ersten konsolidierten Gesamtabschluss hat die Stadt Barsinghausen realisiert. Unterstützt wurde sie dabei von dem Beratungsunternehmen NSI Consult und der Software des Anbieters IDL.**

Auf einen erfolgreich konsolidierten Gesamtabschluss (kGA) kann die niedersächsische Stadt Barsinghausen jetzt zurückblicken. Die 33.000-Einwohner-Gemeinde in der Region Hannover hatte das Projekt zur Einführung des kGA im Jahr 2013 gestartet – bestehend aus der Aufstellung eines Konsolidierungskreises und der technischen Umsetzung. Bei den organisatorischen, finanzwirtschaftlichen und rechtlichen Herausforderungen wurde die Kommune von der NSI Consult Beratungs- und Servicegesellschaft unterstützt. Für die technische Realisierung kam die Konsolidierungssoftware IDL.KONSIS von IDL zum Einsatz. Das Unternehmen lieferte zudem Beratungs-Know-how. Auf der Grundlage dieses effizienten Zusammenspiels habe die Stadt Barsinghausen die erstmalige Aufstellung des kommunalen Gesamtabschlusses erfolgreich bewältigt, teilte IDL mit. Aktuell lägen zwei in den Jahren 2012 und 2013 aufgestellte sowie ein beschlossener und geprüfter Gesamtabschluss aus dem Jahr 2012 vor. Kommunen stehen aufgrund gesetzlicher Auflagen in der Pflicht, einen kGA aufzustellen, auch wenn sich dadurch möglicherweise kein unmittelbarer Steuerungsnutzen ergibt. Um eine optimale Einführung des kGA zu managen, seien organisatorisch versierte Partner und die richtige Software von entscheidender Bedeutung, so IDL. Mit dem guten Projekt-Management von NSI Consult, der anwenderfreundlichen IDL-Lösung sowie der kooperativen Zusammenarbeit mit dem Rechnungsprüfungsamt und den verbundenen Unternehmen habe die Stadt Barsinghausen das Projekt kGA erfolgreich realisieren können.

(bs)

Stichwörter: Finanzwesen, Gesamtabschluss, Barsinghausen